



Otto Schoff

- *Wie heißen Sie eigentlich?*
- *Fr. . . fr. . . fr. . . franz.*
- *Ich werde Sie kurz Franz nennen.*

die Ritterbücher den Kopf verdrehten. Allerdings nicht in trauriger Gestalt, nicht auf klapprigem Klepper, immerhin mit einem in der Seeschlacht von Lepanto zerschmetterten Arm ließ er sich von Don Juan d'Austria noch bei Fiebertemperatur auf die gefährlichsten Posten stellen. Als dann die Sonne, nämlich das so bemannte Kriegsschiff, von Seeräubern gekapert und der Dichter als Sklave nach Algier verkauft wurde, benahm er sich in fünf martervollen Jahren recht ungewöhnlich, wenn auch nicht für einen Dichter künftiger Kämpfe mit Windmühlen.

Er steigerte die Grausamkeit seiner dreimal wechselnden Herren durch seine immer wilderen Versuche, sich zu befreien, vielmehr: alle Gefangenen zu befreien. Mit dreizehn Mann begann er; in einer Felsenhöhle verbarg er sie und ernährte sie wochenlang. Daß der Plan scheiterte und die Leute ihm obendrein grollten, enttäuschte ihn so wenig, daß er ein neues, einem Romanentwurf gleichendes Unternehmen erdachte: sämtliche Christensklaven in Afrika sollten durch einen Aufstand befreit werden. Cervantes organisierte mit phantasievoller